

Inhaltsverzeichnis

Der Tanzteich 3

<<< zurück | [Deutsches Sagenbuch](#) | weiter >>>

Der Tanzteich

Beim Dorfe [Sachswerfen](#) an der Straße von [Nordhausen](#) nach [Ilfeld](#), dicht unter einem abschüssigen Gipsfelsen, liegt ein [Teich](#), der über sechs Morgen im Umfang hat. Einst stand an dessen Stelle ein [Wirtshaus](#), darinnen ward alle Sonntag getanzt; das wäre nicht sündlich gewesen, aber die Tanzlust der Menschen wuchs so sehr, daß sie auch unter der [Kirche](#) schon zu hüpfen und zu springen begannen. Als es das erstemal geschah, kam ein [Gewitter](#) und schlug in einen Baum ein; beim zweiten Male erbebte die Erde, daß alle Balken krachten; beim dritten Male, da sich die Tanzenden nicht durch diese Anzeichen irren und [warnen](#) ließen, schickte der Herr ein Wetter und ein [Erdbeben](#) zugleich; das Wetter schlug in das Haus ein, und das Erdbeben machte es mit allen [Musikanten](#) und Tänzern in die Tiefe [versinken](#). An des Hauses Stelle trat ein tiefer Teich, der bis heute der Tanzteich heißt. Im Teiche sollen viele und darunter uralte Fische sein. Vor Jahren hat sich in diesem Teiche ein rätselhaftes Tier blicken lassen, das niemand kannte. Da man aber Anstalten machte, es zu fangen, tauchte es unter und kam niemals wieder zum Vorschein. Das Wasser des Tanzteiches sieht schwarz und grausenhaft aus. Man erzählt, daß Kähne, auf denen der Teich befahren wird, zu tanzen beginnen. Nahe dabei ist eine [Höhle](#), das Ziegenloch, dahinein soll das Wasser strudeln.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein](#): *Deutsches Sagenbuch*. Meersburg und Leipzig 1930, S. 283-284
- zeno.org

[sagen](#), [bechstein](#), [deutschessagenbuch](#), [harz](#), [niedersachswerfen](#), [teich](#), [tanz](#), [wirtshaus](#), [kirche](#), [warnung](#), [versunken](#), [unwetter](#), [erdbeben](#), [musikant](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:dsbb0409&rev=1701261147>

Last update: **2025/01/30 10:38**

